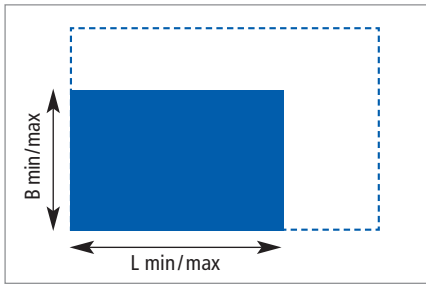


Auslegen

Wichtige Informationen für das Auslegungsgespräch

Bei der Auslegung der optimalen Handhabungslösung spielen zahlreiche Einflussfaktoren eine Rolle. Anhand der folgenden Fragen können Sie sich auf das Auslegungsgespräch mit dem Schmalz Systemberater vorbereiten.



1. Werkstück

Welche Abmessungen hat das Werkstück [mm]?

Minimal _____

Maximal _____

Wie ist die Dicke des Werkstücks [mm]?

Minimal _____

Maximal _____

Wie hoch ist das Gewicht des Werkstücks [kg]?

Minimal _____

Maximal _____

Aus welchem Material besteht das Werkstück und wie ist dessen Beschaffenheit (Oberfläche, Porosität etc.)?

Material _____

saugdicht glatt

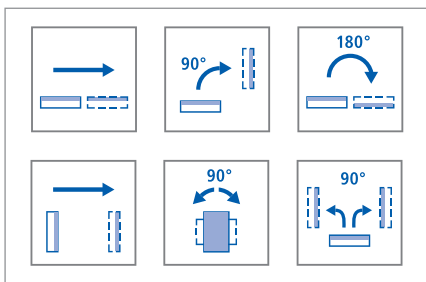
porös rau/strukturiert

Sind Musterwerkstücke vor Ort verfügbar?

Ja

Nein

Bei nicht saugdichten Werkstücken empfehlen wir die Durchführung von Hebeversuchen.



2. Handhabungsaufgabe

Wie ist die Ausgangsposition des Werkstücks?

horizontal

vertikal

Wie wird das Werkstück gehandhabt?

horizontal Umsetzen Schwenken um 90°

vertikal Umsetzen Drehen um 90°

Wenden um 180°

Wie hoch ist die minimale und maximale Stapelhöhe [mm]?

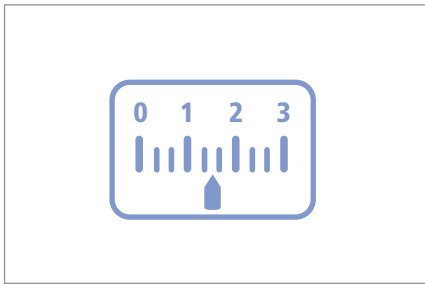
z. B. Hallensäulen, Dachträger oder Kabelbrücken beachten

Minimal _____

Maximal _____

Wie häufig wird der Hebevorgang wiederholt?

Picks pro Stunde _____



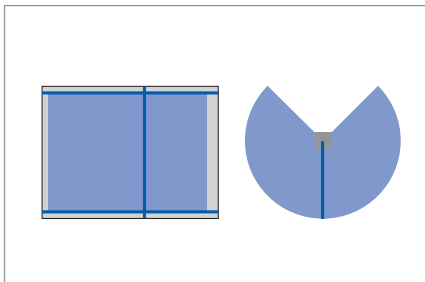
3. Energieversorgung

Welche Energieversorgung ist vorhanden?

Netzspannung (V/Hz) _____

Druckluft (bar) _____

Standard-Netzspannung bei Geräten mit Vakuumbelüftung oder Vakuumpumpe: 400 V 50 Hz (andere Spannungsbereiche auf Anfrage). Optimaler Eingangsdruck (Fließdruck) bei Geräten mit Vakuumbelüftung: 5,5 bis 6 bar.



4. Arbeitsbereich

Wie groß ist der Arbeitsbereich, der abgedeckt werden soll [mm]?

LxB _____ oder Radius _____

Wie hoch ist die Raumhöhe [mm]?

Welche Störkonturen sind zu beachten?

z. B. Hallensäulen, Dachträger, Rohre, Lichtleisten oder Kabelbrücken

Welches Kransystem bzw. welche Befestigungsart kommen in Frage?

Krananlage

Schwenkkrane

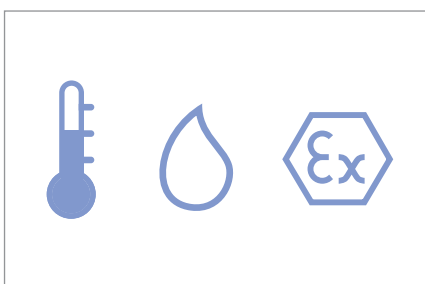
Deckenmontage

Bodenmontage (Säule)

Portalmontage

Wandmontage

Benötigte Betonqualität zum Dübeln eines Krans: min. B25 oder C25/235
Benötigte Betondicke: min. 200 mm



5. Weitere Anforderungen

Welche zusätzlichen Umgebungsanforderungen gibt es?

Besondere Umgebungsanforderungen erfordern besondere Produktlösungen, z. B.:

Extreme Temperaturen (Hitze, Tiefkühlbereich)

Besonders hohe Luftfeuchtigkeit

Reinraumbedingungen

Starke Verschmutzung

Vermeidung von Abdrücken

Ex-Schutz-Bereich

Weitere:

